



6. Kanonen-Biwak

Triptis



In dieser Ausgabe

- * Warum ein Kanonen-Biwak?
- * Der neue Schlachtruf für Kanoniere
- * Woher kommen unsere Gäste & wer fehlt noch?
- * Zahlen, Daten, Fakten zum Kanonen-Biwak
- * Amtliche Verlautbarung zum Triptiser Kanonen Biwak
- * Bilder sagen mehr als Worte, Kanonebaupläne
- * Malvorlagen, Kanonenbau, Verschiedenes

Jahrgang 2007 NUMMER 1

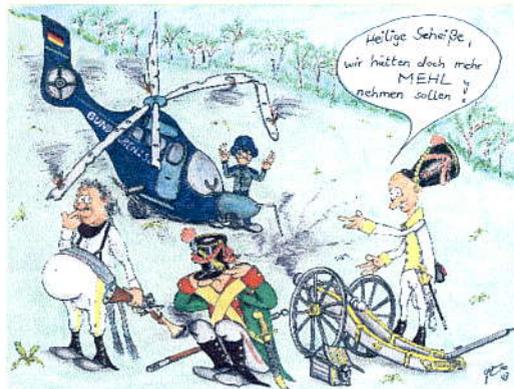
Herausgeber: 1. Triptiser Schützenverein e.V.

WWW.1-TRIPTISER-SCHUETZENVEREIN.DE

Warum ein Kanonen-Biwak?

Unser Verein pflegt alte Traditionen, wie das Schießen mit Vorderladerkanonen. So entstand im Jahr 2002 der Gedanke, eine Veranstaltung ins Leben zu rufen, wo wir unser Hobby so richtig ausleben können. Wir kannten Böllertreffen, wo sich die Schützen am Sportplatz oder auf der Straße aufstellten, 3 Böllerschüsse abgaben und das wars. **Sollte das wirklich alles sein ?** So kamen wir auf die Idee ein Treffen mit befreundeten Vereinen zu veranstalten, wo wir uns in einer schönen Umgebung in freier Natur trafen. Die ersten 4 Jahre fand unser Biwak auf der Moto-Cross-Strecke am Sandberg statt. Tolle Kulisse und beste Organisation machten das Event zu dem was es heute ist. Ab dem Jahr 2006 mussten wir nach Geroda wechseln. Heute können wir sagen, daß dies eine sehr gute Entscheidung war, denn die "Grutzscher", wie man die Eingeborenen des Ortes nennt, freuen sich auf unser Kommen und die Verbindung mit dem hiesigen Dorffest ist für alle ein Gewinn. Jedes Jahr wächst unsere Gemeinschaft und es uniformieren sich immer mehr Teilnehmer mit den verschiedensten historischen Kleidern. In diesem Jahr werden es über 30 historische Zelte sein. Bis ins Detail vervollständigt man seine Ausrüstung und Zubehör.

Was uns sehr am Herzen liegt, ist der Wunsch, keinen Wettstreit um die detailgetreueste Darstellung zu erwecken. Sondern alle Teilnehmer sollen sich wohl fühlen, ihre Freizeit genießen und den Erfahrungsaustausch und die persönlichen Freundschaften pflegen.



Ganz besonders stolz sind wir über unseren Nachwuchs!

Na, was meinen wir bloß ???
Na klar, es gibt weitere Biwaks mit unserem Konzept.
Orte wie Bernburg und Bitterfeld sollten ab sofort in Eurem Terminkalender einen festen Platz finden.

Eure Trip'ser !

Unser neuer Schlachtruf:

Pulver & Blei - Feuer frei !



Ansprechpartner:

Allgemeines & Wichtiges:	Martin Hillebrand
Abnahme Kanonen Papiere, Startgeld:	Wolfgang Fölich
Strom:	Joachim Kliem
Zeltaufbau:	Dieter Anton
Wasser, WC:	Horst Hillebrand
Bölleraufsicht:	
Handböller	Steffi Zimmermann
Kanonen	Peter Hillebrand
	Wilfried Sonnenburg
	Martin Hillebrand

Alle wichtigen Info's und Sanitasche am Versorgungsstand !!!

Wir bitten alle Teilnehmer uns Ihre E-mailadresse zu geben.



E-MAIL

MHillebrand@t-online.de

Einmal Triptis - immer Triptis!

Über 90 % der Teilnehmer, die bei uns zum Biwak waren, kommen regelmäßig wieder zum Kanonen-Biwak nach Triptis.

Zahlen und Fakten zum Triptiser Kanonen Biwak:

	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Vereine	40	38	35	33	38	46
Kanonen	61	61	56	61	45	63
Standböller	9	6	6	6	8	4
Handböller/Musketen	30	16	25	29	35	50
Hist. Zelte	7	9	13	18	28	53

Darstellungen

Schützentracht	x	x	x	x	x	x
Bayr. Lederwams	x	x	x	x	x	x
Sonstiges	x	x	x	x	x	x
Mittelalter	x	x	x	x	x	x
Landsknechte	x	x	x	x	x	x
Napoleonische	x	x	x	x	x	x
Kaiserzeit	x	x	x	x	x	x
Nord- & Südstaatler	x	x	x	x	x	x

Woher kommen unsere Gäste?

Mecklenburg-Vorpommern
Sachsen
Brandenburg
Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen
Sachsen-Anhalt
Bayern, Hessen
Baden-Württemberg
Thüringen



Wer war noch nicht bei uns?

Berlin,
Bremen
Hamburg
Schleswig-Holstein
Rheinland-Pfalz
Saarland



Wir würden uns sehr freuen Kanoniere aus ganz Deutschland begrüßen zu dürfen.



*Wer kennt obige historische Persönlichkeit?
Hinweise bitte per Depesche oder Brieffaube
an den Veranstalter !*

Gemeinsames Frühstück

Wir bieten am Samstag & Sonntag im Festzelt
von 08.00 - 09.30 Uhr ein Frühstücksbüffet
mit Kaffee, Tee, Milch, gekochten Eiern etc. an.
3,- € pro Person

Wir haben noch Artikel unserer Veranstaltung "Triptis1806-2006" vom Oktober zu verkaufen:

DVD - "Triptis1806-2006"	15,- €
1 Silbermünze (noch 1 !!!)	26,- €
Zinnmünze	5,- €
Broschüre "Wie es der Stadt Triptis im Jahre 1806 erging"	2.- €

Amtliche Verlautbarung

Allen Uniformierten, wird hiermit Kund und Wissend getan,
dass der Vorstand des 1. Triptiser Schützenvereines,
aufgrund des außerordentlichen Erfolges der bisherigen Übungen seiner Artillerie
zu befehlen geruhte, das alljährige Artillerie- Manöver wieder
in der Gegend von Geroda stattfinden zu lassen.

29. - 30. Juni 2007

Die Zivilpersonen werden dringend ersucht, sich ruhig zu verhalten und ihrem gewohnten Tagewerk nachzugehen. Den Soldaten ist anbefohlen, diese freundlich zu behandeln und ein gutes Einvernehmen herzustellen. Ferner ist es den Soldaten bei strengster Strafandrohung untersagt, Requirierungen durchzuführen. Trotzdem wird den Einwohnern dringend ans Herz gelegt, auf ihre Hühner, Eier, Gänse und Jungfrauen selbst achten zu wollen.

Die Teilnehmer werden nachdrücklich gebeten, mit feld- marschmäßiger Uniformierung und Ausrüstung zu erscheinen.

**Um Mißverständnissen und Störungen vorzubeugen,
ist nachstehend der Tagesablauf aufgeführt.**

Freitag, 29.06.2007

14.00 Uhr	Anreise, Aufbau des Biwak's,
17.00 - 19.00 Uhr	freies Böllerschießen
19.45 Uhr	“Zug der Geschichte” (Umzug) durch Geroda & Freibieranstich im Festzelt
21.00 Uhr	Lagerleben

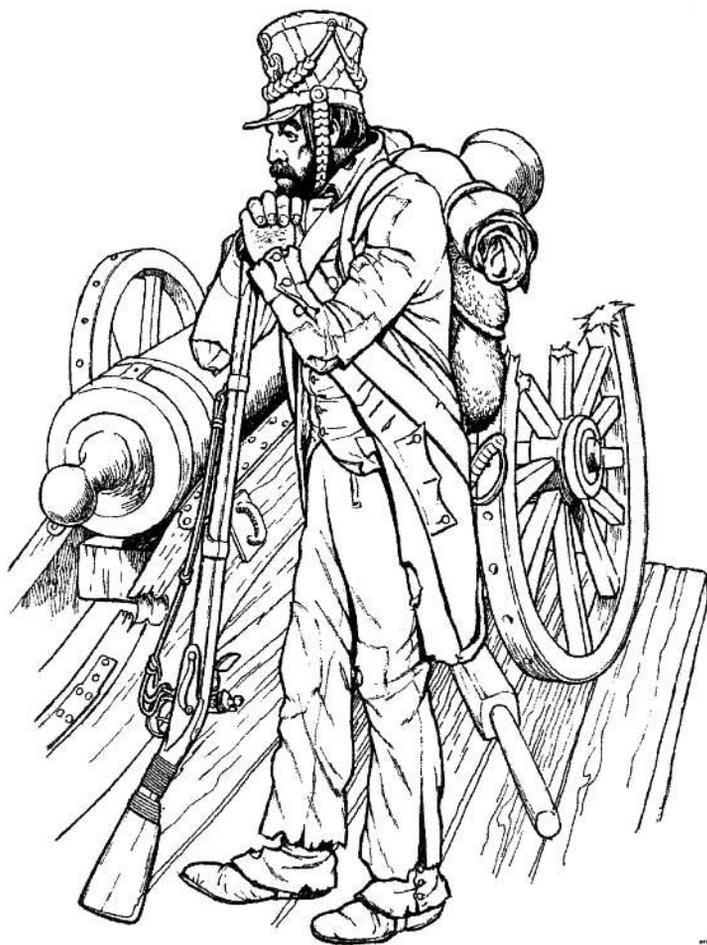
Samstag, 30.06.2007

08.00 - 09.00 Uhr	gemeinsames Frühstück im Festzelt
09.00 - 10.30 Uhr	Verkauf von Armeewaren & Zubehör -freiwillig- (Birkhausen - ca. 3 km vom Biwak entfernt)
10.30 - 12.00 Uhr	Vorfürungen, Exercieren,
12.00 - 13.00 Uhr	Mittagessen, (Sau am Spieß, ger. Fisch, Fischsuppe, ..)
13.00 - 13.25 Uhr	Begrüßung aller Schützenvereine & Ausgabe der Erinnerungsgeschenke
13.25 - 13.30 Uhr	Einweisung aller Kanoniere & Böllerschützen
13.30 - 14.00 Uhr	Böllerschießen der Handböller
14.30 - 15.30 Uhr	Böllerschießen der Kanonen - Reihenfeuer
15.30 - 17.30 Uhr	freies Böllerschießen & Vogelschießen
17.30 - 18.00 Uhr	Feuerstellung räumen und Einzug ins Biwak
ab 18.00 Uhr	Lagerleben
ab 20.00 Uhr	Tanz zum Dorffest Geroda (freiwillig)
ab 22.30 Uhr	Feuershow, Feuerwerk

Sonntag, 01.07.2007

08.00 - 09.00 Uhr	gemeinsames Frühstück im Festzelt
ab 09.00 Uhr	Abreise

Auch an unsere Kleinen haben wir mit ein paar Malvorlagen gedacht !



**Zum 6. Biwak, Böller- und Kanonenschießen,
möchten wir heute alle herzlich begrüßen.**

**Schöne Kanonen und Böller hoher Zahl,
sehen wir hier jedes mal.**

**Die Schützen von hier und aus der Ferne,
mit schönen Uniformen bis zur Moderne.**

**Alles ist hier vertreten,
mit kleinen und großen Kanonen,
Böllern und Musketen.**



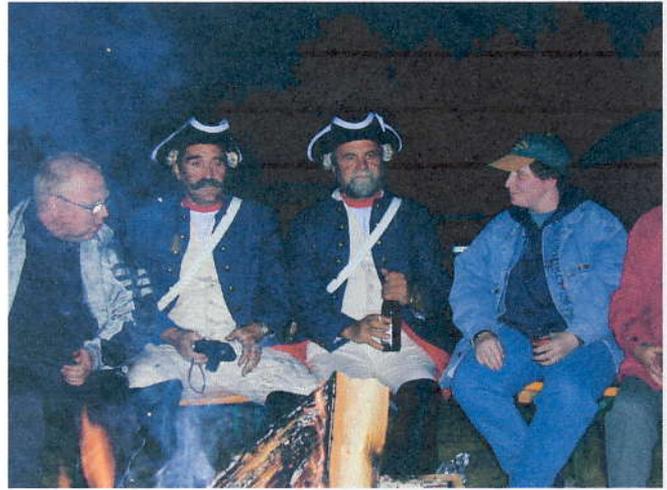
**Alle haben mit viel Elan,
für die Traditionspflege etwas getan.**

**Heut ist der Beweis dafür,
es ist keine Pflicht, sondern die Kür.**

**Wir hoffen auf schöne gemeinsame Stunden,
so werden immer neue Freunde gefunden.**

**Allen Schützen und Gästen zum Schluß,
immer viel Freude und Gut Schuss.**

Bilder sagen mehr als Worte



Bilder sagen mehr als Worte



Bilder sagen mehr als Worte ...



Was ist beim Bau einer Kanone zu beachten!

Welche Epoche, Armee, Regiment will ich darstellen?

Woher bekomme ich einen Bauplan und Informationen?

Woher bekomme ich das Kanonenrohr, Räder & Achse?

Wer macht die Holz- und Metallarbeiten?

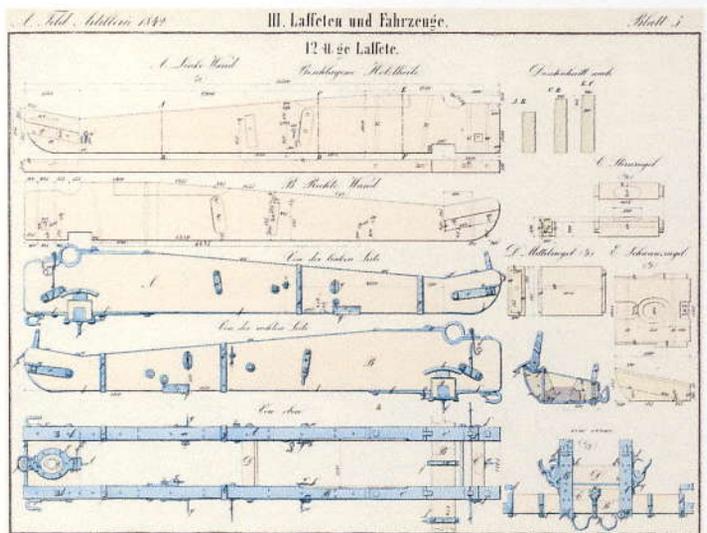
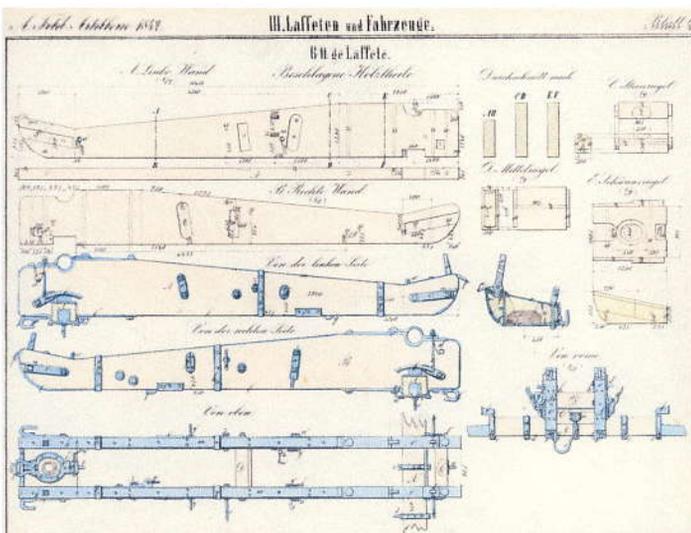
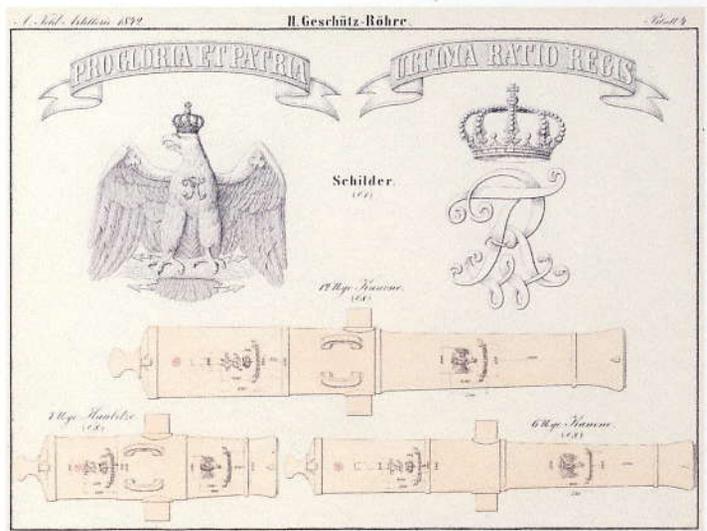
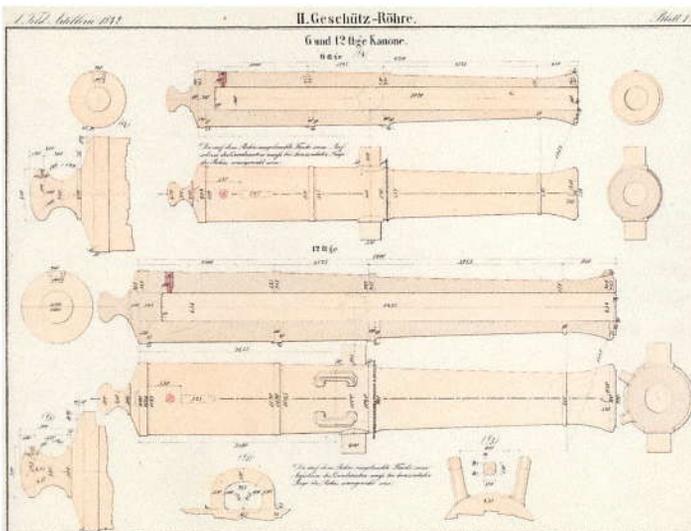
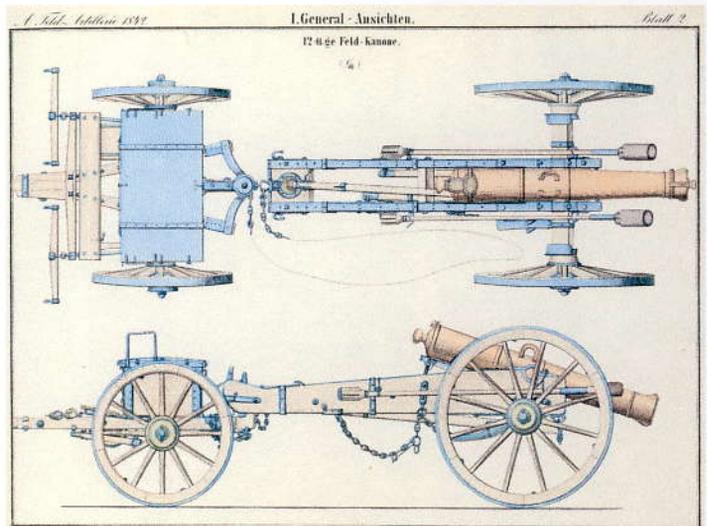
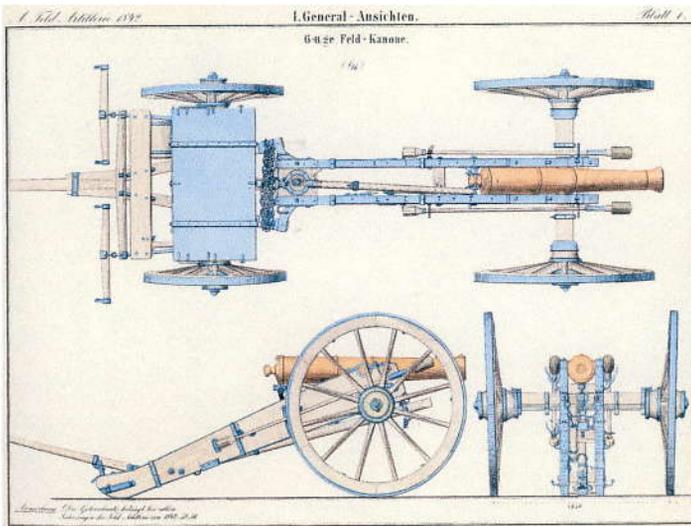
Wie transportiere und bewege ich die Kanone?

Wer macht mit - Mannschaft?

Böllerbeschuß oder auch scharfer Beschuss ?

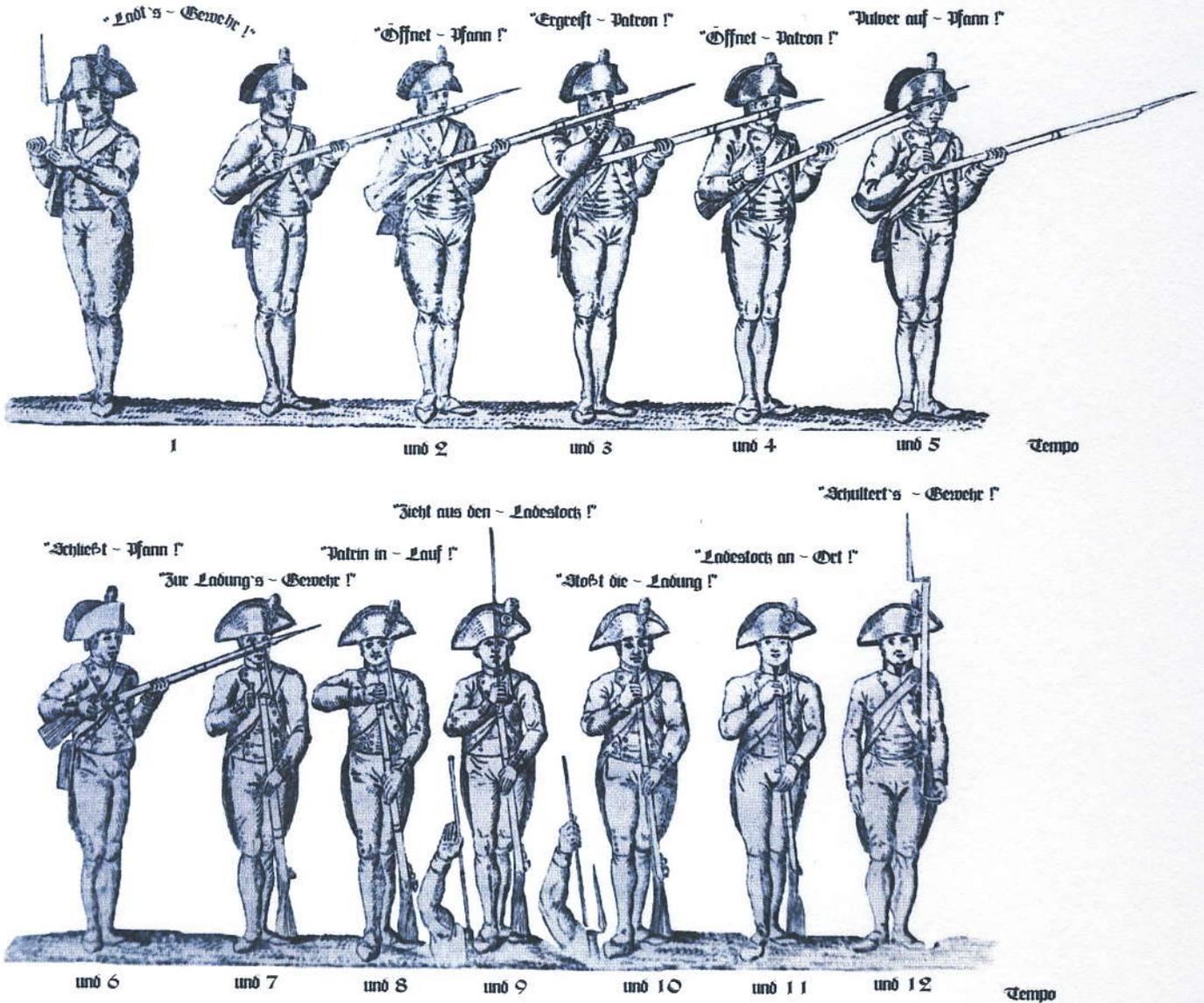
Welche Folgekosten entstehen?

Wo finde ich Gleichgesinnte?



üben, üben, üben

Gewehrexerzieren nach französischen Infanteriereglement (12 Tempo)



Wer will im Herbst mit seiner Kanone zum Scharfschießen -
nach Altengrabow (bei Magdeburg) ?

Wer möchte mit seiner Kanone mal an einer Schlachtendarstellung -
vom 24.-26.08.07 in Südtirol teilnehmen ? (Hier gibts ein Honorar von ca 250 € pro Kanone!)

Bitte per: Email: MHillebrand@t-online.de oder
Fax: 036482 31300
oder einen Zettel mit Eurer Adresse & Wunsch am Verkaufsstand abgeben